

Skitaufe 2020 – Die Texte

Intro:

Hallo Ihr Talente! ☺

Einen guten Abend hier zusammen,
wir kommen von draußen durch die eisigen Tannen.

Hier unten kennt uns jedes Kind,
doch sicher auch ihr wollt wissen, wer wir sind.

Als Skigötter wollen wir euch nichts verkaufen,
vielmehr einfach nur den Nachwuchs taufen.

Wir alle wollen nun mit euch begießen,
dass neue Talente auf der Piste sprießen.

Nach wieder toller Woche an diesem schönen Orte,
werden wir finden für jeden Erstling passende Worte.

Abwechselnd nehmen wir euch gruppenweise ran,
weder FOT noch BGym wird dabei klamm.

Worte und Spitznamen sind nicht ernst gemeint,
sollen nur besorgen, dass über 1000m wir schmunzelnd hier vereint.

Nach Worten / Namen wird jeder nehmen ganz ruckzuck,
von einem Brett einen kristallklaren Schluck.

Fotos sind übrigens hier verboten,
sollen wir sagen von den amtlichen Boten.

Die Texte der Taufe stehen auf der Schul-Website,
auch in den nächsten Tagen zum Nachlesen bereit.

Jetzt aber genug mit dem Geschwafel,
wir wollen treten an die Tafel.

***WIR RUFEN JETZT (NAME) HERBEI;
DENN WIR WOLLEN BEGINNEN / WEITERMACHEN MIT DER TAUFEREI.***

Individueller Texte zu den einzelnen Personen UND Refrain:

Refrain:

Hinunter mit dir auf die Knie,
du nimmst Gottestrunke von diesem Ski.
Nun noch vier Schläge mit dem Stock,
unter dem Namen („Name“ am Ende des indiv. Textes) fährst auch du jetzt wie ein Gott’

Jonas war von Anfang an unser Mann,
und so war die Klassenfahrt auch bald schon dran.
Boarden tut er wie ein junger Gott,
es sei denn, er trinkt bei Mickey nen Pott.
(Pisten-Admin)

Fritzi war von Beginn an klar,
ohne Angst wird hier jeder ein Star.
Trotz so mancher Mängel beim Lenken,
ans langsam fahren ist bei ihm nicht zu denken.
(Kugelblitz)

Manzoor ist aufgewachsen im Gebirge von Afghanistan,
nur vom Skifahren hatte er noch keinen Plan.
Jetzt und schon nach wenigen Tagen,
fährt er die steilen Hänge ohne zu verzagen.
(Mounty)

Jan H. kommt mit der Leidenschaft für Geschwindigkeit,
diese ist am Berg auch nicht weit.
Obwohl das Skifahren zu viele Kräfte verschlang,
bezwingt er jetzt fleißig zu Fuß den Hang.
(Magnesium-Bomber)

Justus möchte eigentlich ständig nur sabbeln,

auch auf der Piste beim Krabbeln.
Aber mit viel Mut und Willen,
kann ihn keine Piste mehr killen.

(Trommelfelltester)

Tim war recht früh schon bewusst,
mit dem Skifahren macht er lieber Schluss.
Seit dem liegt seine volle Konzentration,
auf der Alkoholinhalation.

(Alpenrausch)

Bjarne reiste am Bahnhof in Lüneburg recht früh an,
hatte dabei sogar noch die Mutti im Arm.
Auf dem Board fährt er aber lieber alleine,
und Sorgen auf einer steilen Piste hat er keine.

(Kritikus)

Florian hat nichts vergessen im Gepäck,
die Knöpfe an der Jacke sind trotzdem weg.
Seit dem hilft der ständige Durchzug,
beim Skifahren auch ohne Pflug.

(Anti-Bogner)

Mathis war frustriert und schnarchte schon im Zug,
das ganze Abteil schäumte vor Wut.
Auf der Piste war allen aber ganz schnell bewusst,
beim Skifahren ist es vorbei mit dem Frust.

(Pistenschelm)

Malte versuchte es jeden Tag aufs Neue,
leider versagten ihm seine Skischuhe die Treue.
Er ist jetzt eine große Erfahrung reicher,
vielleicht wird ja auch der nächste Skischuh weicher.

(Das Schienenbein)

Alexander brachte den Zug zum Beben,
ich sage euch da musste man sich fast übergeben.
Auf den Hängen sah man ihn ständig mit einem Lächeln,
die Talabfahrt fährt er jetzt auch ohne zu hecheln.

(Kontrollverlust)

Henrik S. ist ein ruhiger netter Kollege,
mit ihm teilt man gerne seine Wege.
Auf der Brettern macht er alles wie es sein soll,
und abends ist er auch mal voll.

(Guter Mann)

Jan S. macht nicht viele Worte,
auf jeden Fall nicht an diesem Orte.
Doch wer so gut auf den Skiern fährt,
dem wird hier trotzdem nichts verwehrt.

(Strenger Blick)

Zu **Katja** muss man hier nicht viel sagen,
sie muss mit den Jungs ganz andere Sachen ertragen.
Eines sollte man dennoch erwähnen,
für ihre Trinksprüche sollte sie sich aber schämen. ☺

(Mutti)

Jakob wollte unbedingt boarden,
manch einer machte sich davor schon Sorgen.
Die Sorgen waren schnell verflogen,
und wir Götter haben einen gehoben.

(Jakob von Snowboardinsky)

Walid ist gerne mal allein,
das muss aber gar nicht sein.
Vormittags mit Spaß auf der Piste,
abends dann vielleicht mal zu zweit in die Kiste.
(**Orient-Express**)

Hendrik Z. lässt ja so einiges vermuten,
aber kommt Hardstyle sollte man sich sputen.
Auf den Hängen stets mit der Bedacht,
ganz anders ist es bei ihm in der Nacht.
(**Zappel**)

Denny
(auf eigenen Wunsch nicht getauft)

Jenny am Anfang war die Kurve nicht zu machen,
nun kann sie über so manche Buckel nur noch lachen.
Sie fährt die Ski noch manchmal in Pizza,
aber abends macht sie die Kerle gerne spizza.
(„**Pizzablitz**“)

Bei **Marlon** warten wir noch auf die Explosion,
ihn bringt das Board noch in starke Torsion.
Neben der Piste ist er ein wirklich toller Typ,
aber auf der Piste brauch er noch viel mehr Abrieb.
(„**Marlon Walker**“)

Maja hat vor der Höhe ordentlich Respekt.
sie bleibt daher auf dem flachen Parket.
Sie hat im Bus mal ordentlich gefeiert,
dafür danach leider auch schön rumgeeiert.
(„**Lady Pierce**“)

Zoran gehört bei den Boardern zu den Stillen,
kurvt nun aber im Schnee so manche Rillen,
wankt nach dem Apres-Ski mit Moritz sicher nach Hause,
kämpft nach ner Stunde Schlaf wieder ohne Pause.
(„**Nixschläfer**“)

Wiebke tut nicht nur auf der Jagd, was man ihr sagt,
auf der Piste ist sie eine, die nie versagt.
Ihre Ski-Technik ist schon fast einwandfrei.
für viel Frust sorgt leider am Knöchel das dicke Ei.
(„**Pistenjägerin**“)

Conner steht auf dem Board manchmal gut drauf.
Nimmt unsere Huckel schon mit gutem Lauf.
hoffentlich müssen wir ihn bald bremsen,
als big body könnte er so manchen Baum umsensen
(„**Huckel-Schorsch**“)

Fynn
(auf eigenen Wunsch verzichtet)

Thies haut sich mittags gerne mal ein Schnitzel rein.
Trotz Rodelrücken macht er´s auf dem Board zunehmend fein.
Erste Schwünge zeigt er schon im Schnee,
geht´s so weiter, würden wir ihn loben über den Klee.
(„**Schnitzelboarder**“)

Mika (B.) fährt auch im Steilen die Buckel locker,
das hat uns fast gehauen vom Hocker,
ist sonst auch ein supersportlicher Typ,
und nicht nur im Schnee wirklich lieb.
(„**Sportmeister**“)

Marcel hat ein locker lustiges Mundwerk
ist dabei auf Ski total sicher am Berg,
Manchmal könnte er noch tiefer in die Knie,
ist aber auf Mofa und Ski ein wahres Pistengenie.
(„Mofablitz“)

Finn (B.) ist nicht nur beim Tennis ´ne Pracht,
ist auf Ski anfangs noch über Buckel gekracht.
Die Sonne hat ihn gleich mal richtig angelacht,
und sein Gesicht fett braun gemacht.
(„Sunnyboy“)

Henrike macht ne richtig gute Figur nicht nur auf dem Brett,
ist NETT vielleicht auch noch im Sommer.
Ruhig in ihrer Art kurvt sie durch den Schnee wie ein Bienchen,
ist aber auch wirklich ein bildhübsches Schneekaninchen.
(„Snowbunny“)

Eva ist auch von eher ruhiger Natur,
macht auf den Ski aber eine wirklich gute Figur.
Mit konzentrierter Miene und ihrer nordisch kühlen Art,
Ist ihr keine Piste zu steil und kein Buckel zu hart.
(„Nordbirne“)

Nico würde auch hör´n nachts um halb zwölf unser´n Ruf,
will dann auf die Buckel wie Gott sie schuf.
Die aus Schnee nimmt dieser Nette richtig fix,
nüchtern machen ihm all unsere Hindernisse nix.
(„Pisten d´Artagnon“)

Söhnke hatte schon schnell den richtigen Boarddreh raus,
so als wär´ er schon lange im Schnee zu Haus.
Mit seinem Mut kommt er alle Pisten runter,
auch beim Apres Ski ist er locker und munter.
(„Mr. Nice“)

Philipp boarded auch mal gern als Häschen,
er hat auch für Tontechnik ein goldnes Näs-chen,
Er hat schon gefunden den perfekten Drift
wir hoffen nur, dass er im Tiefschnee nie schifft.
(„Geiler Typ“)

Fynn (U.) ist auf Ski auf dem Weg zum Wunder
gibt seinen Ski zwischenzeitlich auch mal Zunder,
mit passender Rücksicht nimmt er jeden Hang,
er wird ein Guter ohne Angst und Bang.
(„Urban Style“)

Kiara hat ihre Haare schön zu Zöpfen geflochten,
so meistert sie ratzfatz die Berge, die wir mochten,
auf dem Board fährt sie gewisse nicht brav,
sie macht vermutlich hier auch manchen Typen scharf.
(„Rasterqueen“)

Pia steht schon gut auf ihren Ski,
dabei mault sie sich so gut wie nie.
Sie wickelt alle Kerle um ihre Finger,
schließlich hat sie ja auch richtig Augen.
(„Eyecatcher“)

Jule ist vom Wesen ein wahrer Sonnenschein,
auf Ski und Rodel schenkt sie den Pisten einen ein,
sie meistert Buckel oder auch Eisplatte,
komme was da wolle – es ist ihr Latte.
(„Sunshine“)

Katharina

(auf eigenen Wunsch nicht getauft)

Till

(auf eigenen Wunsch nicht getauft)

Till Schiewe kann Handball und auch hier jeden Hang,
und fuhr da auch schon souverän entlang,
Dann hat es ihm leider den Daumen zerrissen,
wir hoffen aber er hat kein schlechtes Gewissen.
(„Schlimmer Finger“)

Mathies leuchtet in rot auf dem Hang,
springt die Kurven auf dem Berg entlang.
Es flattern im nur selten die Knie,
auch er wird er noch zum Pistengenie.
(„Jumper“)

Lars ist ein richtig dufter Typ,
sorgt auf Ski für ordentliche Abrieb,
so dass ihm ordentlich die Muskeln brennen,
er wird keine Schanze mehr verpennen.
(„Mr. Magnesium“)

Anna wirkt so als Person manchmal etwas verpeilt,
sie aber geschickt die Pisten runter eilt.
Auf den Ski nimmt sie die Hänge schon ganz gut,
auch beim Rauchen fehlt ihr nicht der Mut.
(„Schloti“)

Moritz ist ein Feierbiest nicht nur in Lederhos,
er macht abends richtig fett was los.
Auch auf Ski lässt er es tüchtig krachen,
er lässt uns alle so richtig lachen!
(„Feierbiest“)

Alissa auf Ski ist nur noch selten voller Schnee
sie ist doch wahrlich schon 'ne Pistenfee.
Bei ihr können es auch mal mehr als 1000 Höhenmeter sein,
sie macht es wirklich superfein.
(„Pistenfee“)

ABSPANN:

Nun war's genug mit der Tauferei,
Feierabend HIER mit der Feierei.

Alles Gute den Neuernannten,
und allseits Schnee unter ihren Kanten.

Wir bedanken uns bei euch allen hier,
werden trinken im Tanzhimmel noch alkoholfreies Bier.

Ihr geht nun bitte alle vier Treppen rauf,
macht oben noch vielleicht noch Gefäß auf

Wir werden starten umgezogen hier um zehn.
Gehen gemeinsam durch den Wald.

Einen guten Abend euch allen! (Zuhörer entfernen sich!)